

	<p>Objekt: Kleine Arzneiflasche</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Glassammlung</p> <p>Inventarnummer: II 74/336 A</p>
--	--

Beschreibung

Fläschchen aus grünem Glas, hochgestochener Boden mit Abriss, eingezogener Hals, ausgestellt Mündungsrand, Verschmutzung aus Bodenlagerung, korrodiert und irisiert unleserlich bezeichnet.

Der Fundort dieser kleinen Flasche ist nicht dokumentiert, sie gehört zum Altbestand. Ähnliche Beispiele wurden in vielen deutschen Glasregionen bereits seit im 16. und 17. Jahrhundert hergestellt und fanden vornehmlich in Apotheken Verwendung (vgl. Röver, Gläserammlung Röver, 1987, Kat. 66, S. 19; Klesse, Glas, 1963, Kat. 57, S. 54). Eine brandenburgische Herkunft ist gut denkbar. Vermutlich stammt die kleine Flasche noch aus dem 18. Jahrhundert. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt
Maße: H. 13,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert
wer
wo Mark Brandenburg

Schlagworte

- Apothekerglas
- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Glasflasche
- Waldglas